

Menschen wachrütteln!

An eine echte Chance glauben sie nicht mehr, und trotzdem möchten sie nicht untätig zusehen, wenn eine der letzten Grünöasen aus dem Innsbrucker Stadtzentrum einfach verschwindet.

(ch). Die kleine Bürgerinitiative kämpft gegen den Bau einer Tiefgarage beim Rathaus-Neubau und für den Erhalt der Bäume am Adolf-Pichler-Platz. „Besonders enttäuscht waren wir, als wir nach den Wahlen erfahren haben, dass nicht der erste Plan des Projektes beschlossen wurde, sondern ein anderer“, bekundet Diana Krabacher. Einerseits verstehe man nicht, warum man hier ein Congress-Hotel bauen würde, wo es doch direkt neben dem Congresshaus ein Gebäude der Stadt gebe, das man adaptieren könne, und zweitens würde es mittlerweile in der Innsbrucker Innenstadt ausreichend Tiefgaragenplätze geben. Für die Besucher der Innenstadt auf jeden Fall mehr als genug.



Brigitte Schwaiger, Diana Krabacher und Robert Krabacher (v. l. n. r.) möchten ihren Kindern ein lebenswertes Innsbruck bieten.

Während es im Frühjahr noch von vielen Seiten Unterstützung gegeben habe (so etwa bei dem Protestmarsch, an dem auch Paul Flora teilgenommen hat), so seien im Laufe der Zeit immer mehr abgesprungen. „Nicht etwa aus Desinteresse, sondern vielfach aus Angst, dass sie mit Repressalien rechnen müssten“, erklärt Brigitte Schwaiger die Sachlage. Auch

von den 4.000 Unterschriften, die man noch vor den Wahlen abgegeben hat, habe niemand Notiz genommen, auch nicht Bürgermeister van Staa. Von ihm sei man besonders enttäuscht, da er über vieles einfach „drüberfahre“ und den „kleinen Mann auf der Straße“ vergesse. Ihre Aktionen sollen deshalb auch dazu führen, die Menschen wachzurütteln und kritischer gegenüber den Politikern zu machen.

Dr. Georg Soier sieht seine Baum-Besetzungs-Aktion als Vermeidung von Depression, in die er verfallen würde, wenn er tatenlos zusehen würde. „Eigentlich etwas aufwändig, aber was soll's?“, meint ein schmunzelnder Georg Soier.



Seit Montag dieser Woche heißt es am Adolf-Pichler-Platz „Halten verboten“.

Fotos: Christine Hofer

Wo erfahren **Sie**, welche komfortable Innenstadt-Wohnung bezugsfertig ist?

... bei der BOE in Innsbruck; z. B. „Wohnpark Adambräu“ – das zur Zeit aktuellste Wohnbauprojekt in Zentrumslage ist fertig gestellt! 3-Zimmerwohnungen stehen Ihnen noch zur Auswahl.

BOE
BAU · OBJEKT · ENTWICKLUNG

INNSBRUCK
HEILIGGEISTSTRASSE 16
Tel. 0 512/53 55-61 32, Hr. Eigentümer
e-mail: s.eigentler@boe.at

1. Tiroler Bikertreffen
siehe Seite 18.



STEINBOCK
TYROL/AUSTRIA
www.steinbock.at



JALOUSIEN ROLLLÄDEN MARKISEN

SONNENSCHUTZ SINGER

- Reparaturen aller Fabrikate
- Fenster - Türen - Karmisen
- Verkauf und Beratung
- Raumausstattung

INNSBRUCK
Anzengruberstraße 6 a
☎ 0 512/39 23 62
Fil. Steinach, Brennerstraße 48



TIROLER HEIMATWERK
6020 INNSBRUCK, MERANER STR. 2-4
TEL. 0512/582420; 589842, FAX 573509

... Die 1. Adresse
für echte Dirndl'n!